

Der Elternbeirat präsentiert:

# Die sieben Geißlein

Nach der großen Begeisterung über die „Raupe Nimmersatt“ 2014 sowie „Herr Eichhorn, Herr Bär und das rätselhafte Ei“ 2015 haben wir erneut ein Stück aus dem Repertoire von Petra Schuff zur Aufführung gebracht. Über die Einnahmen aus unserem Herbstflohmarkt im letzten Jahr konnte auch dieses Puppentheater wieder alleinig vom Elternbeirat finanziert werden.



Kurz vor halb elf warteten die Kinder am 2. März ungeduldig vor der Aula im Hauptgebäude. Nach dem alle Aufbauarbeiten abgeschlossen waren, stürmten knapp 65 Pänz aufgeregt den Raum. Mit großen Augen erwarteten sie gespannt den Beginn der Vorstellung.



Und dann ging es auch schon los ... mit einer Geißenmutter und ihren sieben kwirligen Geißenkindern inmitten einer originellen Bühneneinrichtung aus Ästen und Seidentüchern sowie wenigen Requisiten wie Körbchen, Eimern, einer Tür und dem unumgänglichen Uhrenkasten. Als Erzählerin führte Petra Schuff durch das Märchen darüber, wie die Sieben zwar die Anweisungen ihrer Mutter befolgen, dann aber doch alles falsch läuft, und über eine Geißenmutter, die ihren Kindern immer

aus der Patsche hilft. In einer liebevollen Inszenierung mit einem ausgeprägten Sinn für das Detail lernten die Kita-Kinder die unterschiedlichen Geißen-Charaktere kennen und konnten sich in die Zerrissenheit der Protagonisten einfühlen – sollten sie nun die Türe für Schoki und andere Leckereien öffnen oder doch dem mütterlichen Rat folgen und dem möglicherweise draußen lauernernden, listigen Wolf den Eintritt verwehren?! Frau Schuff nahm die Kinder mit ins Geschehen, stellte sich gar jenseits der Bühne – Schutz suchend vorm Wolf – auf deren Seite und schaffte so eine tiefe Nähe zu den kleinen Zuschauern.



Schön war es anzusehen, wie die Kinder von der Geschichte mitgerissen wurden: An vielen Stellen wurde aus vollem Herzen losgelacht, den Figuren Tipps gegeben, Unrecht lautstark verurteilt sowie am Ende um die Geißlein gebangt und nach deren Rettung erleichtert aufgeatmet.